

Entschuldigungsformular für die Qualifikationsstufe (auch Rückmeldung nach längerer Erkrankung)

**Krankheitsanzeige**

ärztliches Attest

Ansteckende Krankheiten sind meldepflichtig! (Forderung durch das Gesundheitsamt)

.....  
(ansteckende Krankheit)

**Beurlaubung**

genehmigt durch die Oberstufenkoordinatoren

**Entlassung**

.....  
Unterschrift des Oberstufenkoordinators

Ein angekündigter Leistungsnachweis (Schulaufgabe, Kurzarbeit, Referat, prakt. Leistungsabnahme)

findet heute nicht mehr statt

findet heute noch im Fach ..... bei der Lehrkraft ..... statt.

**Der Schüler/die Schülerin** ..... Q ....., volljährig am ....., kann/konnte den Unterricht (die schulische Veranstaltung) nicht besuchen.

**Datum:** am/vom .....20..... bis ..... 20.....

**Ganztägig**

**Stundenweise:** 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11.  
(Mittagspause)

bitte ankreuzen

Grund: .....

Erding, den .....  
Unterschrift d. Erziehungsberechtigten/der/s volljährigen Schülerin/Schülers

Entschuldigungsformular für die Qualifikationsstufe (auch Rückmeldung nach längerer Erkrankung)

**Krankheitsanzeige**

ärztliches Attest

Ansteckende Krankheiten sind meldepflichtig! (Forderung durch das Gesundheitsamt)

.....  
(ansteckende Krankheit)

**Beurlaubung**

genehmigt durch die Oberstufenkoordinatoren

**Entlassung**

.....  
Unterschrift des Oberstufenkoordinators

Ein angekündigter Leistungsnachweis (Schulaufgabe, Kurzarbeit, Referat, prakt. Leistungsabnahme)

findet heute nicht mehr statt

findet heute noch im Fach ..... bei der Lehrkraft ..... statt.

**Der Schüler/die Schülerin** ..... Q ....., volljährig am ....., kann/konnte den Unterricht (die schulische Veranstaltung) nicht besuchen.

**Datum:** am/vom .....20..... bis ..... 20.....

**Ganztägig**

**Stundenweise:** 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11.  
(Mittagspause)

bitte ankreuzen

Grund: .....

Erding, den .....  
Unterschrift d. Erziehungsberechtigten/der/s volljährigen Schülerin/Schülers

## Hinweise:

1. Bei Erkrankung ist die Schule **bereits am Erkrankungstag bis spätestens 9.00 Uhr** per Fax **08122/9776-8040** oder telefonisch zu verständigen, **Tel.: 08122/9776-8003 oder 08122/97760 oder 08122/9776-8025 oder per Email: verw@afg-erding.de**
  2. Die telefonische Krankheitsmeldung entbindet den Oberstufenschüler nicht davon, der Schule **innerhalb von 2 Tagen eine schriftliche Krankheitsmeldung** (vgl. § 37 Abs. 1 GSO) **nachzureichen**. Bei Attestpflicht ist ein ärztliches Attest beizulegen.  
Ist am Krankheitstag eine Schulaufgabe angesetzt, so ist stets **ein ärztliches Attest innerhalb von 2 Tagen vorzulegen**.
- Punkt 1 **und** 2 müssen von den Oberstufenschülern erfüllt werden, sonst gilt die Abwesenheit als unentschuldigt.
3. **Beurlaubungen** müssen **vor** dem betreffenden Termin durch die Schulleitung oder die Oberstufenkoordinatoren genehmigt werden. Bei nicht volljährigen Oberstufenschülern ist die Unterschrift der Erziehungsberechtigten erforderlich.
  4. **Entlassungen** müssen von den Oberstufenkoordinatoren bzw. der Schulleitung genehmigt werden. Bei nicht volljährigen Oberstufenschülern ist diese Entlassung - von den Erziehungsberechtigten unterschrieben - an die Schule schnellstmöglich zurückzuleiten.

## Hinweise:

1. Bei Erkrankung ist die Schule **bereits am Erkrankungstag bis spätestens 9.00 Uhr** per Fax **08122/9776-8040** oder telefonisch zu verständigen, **Tel.: 08122/9776-8003 oder 08122/97760 oder 08122/9776-8025 oder per Email: verw@afg-erding.de**
  2. Die telefonische Krankheitsmeldung entbindet den Oberstufenschüler nicht davon, der Schule **innerhalb von 2 Tagen eine schriftliche Krankheitsmeldung** (vgl. § 37 Abs. 1 GSO) **nachzureichen**. Bei Attestpflicht ist ein ärztliches Attest beizulegen.  
Ist am Krankheitstag eine Schulaufgabe angesetzt, so ist stets **ein ärztliches Attest innerhalb von 2 Tagen vorzulegen**.
- Punkt 1 **und** 2 müssen von den Oberstufenschülern erfüllt werden, sonst gilt die Abwesenheit als unentschuldigt.
3. **Beurlaubungen** müssen **vor** dem betreffenden Termin durch die Schulleitung oder die Oberstufenkoordinatoren genehmigt werden. Bei nicht volljährigen Oberstufenschülern ist die Unterschrift der Erziehungsberechtigten erforderlich.
  4. **Entlassungen** müssen von den Oberstufenkoordinatoren bzw. der Schulleitung genehmigt werden. Bei nicht volljährigen Oberstufenschülern ist diese Entlassung - von den Erziehungsberechtigten unterschrieben - an die Schule schnellstmöglich zurückzuleiten.